

NIEDERSCHRIFT
der 40. öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 13.06.2022

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Sitzungssaal Rathaus, Markt 1, Weißenfels

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:05 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 5 Mündliche Informationen zur perspektivischen Entwicklung Heimatnaturgarten
- TOP 6 Mündliche Informationen zur gewünschten Beteiligung der Stadt Weißenfels an der Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsfördergesellschaft des Burgenlandkreis (SEWIG BLK)
- TOP 7 Beantwortung von Anfragen
- TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 1 Schloss Neu-Augustusburg Sanierung südlicher Westflügel und Südflügel 090/2022 – Vertragsabschluss archäologische Untersuchung
- TOP 2 Grundstücksangelegenheit
- TOP 3 Beantwortungen von Anfragen
- TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

- TOP 9 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- TOP 10 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Risch eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 12 Mitglieder anwesend. Damit ist der Hauptausschuss beschlussfähig.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der Sitzung vom 30.05.2022 wird mit 2 Enthaltungen bestätigt.

5. Mündliche Informationen zur perspektivischen Entwicklung Heimatnaturgarten

Herr Risch weist daraufhin, dass mit Beschlussfassung im letzten Stadtrat zur überplanmäßigen Aufwendung für den Heimatnaturgarten unter anderem die Fortschreibung der Machbarkeitsstudie bestätigt wurde.

Bereits in der ursprünglichen Machbarkeitsstudie wird deutlich, dass durch die Auflagen zum Artenschutz einige der Gehege nicht mehr nutzbar sind. Die Stadt finanziert den Heimatnaturgarten derzeit mit 380 T Euro jährlich. Im nächsten Jahr wird eine Erhöhung des Zuschusses, vorwiegend für Personalkosten, erwartet.

Es sind mittlerweile 40% des Flächenerwerbs notariell abgeschlossen und für einen weiteren Großteil der Flächen konnte eine Einigung herbeigeführt werden. Die nächsten Schritte werden sein:

- Beschluss zum Erwerb der Mehrheitsanteile an der Heimatnaturgarten gGmbH
- Etablieren eines Aufsichtsrates mit 5 Stadträten, 4 Fachmitgliedern und dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden des Gremiums
- Erwerb der Grundstücksflächen
- Aufstellen eines Bebauungsplanes

Mit Erwerb der Mehrheitsanteile soll sichergestellt werden, dass die Verantwortung bei der Stadt Weißenfels verbleibt.

Für die Erschließung ist die öffentliche Zuwegung notwendig, welche über eine Teilfläche bei den Stadtwerken Weißenfels führen soll. Der Geschäftsführer der Stadtwerke sowie der Servicegesellschaft sind mit der Mitarbeit an der Machbarkeitsstudie beauftragt. Die Machbarkeitsstudie soll im 4. Quartal vorgestellt werden.

Die Flächen sollen sukzessive entwickelt werden. Es ist denkbar, dass die Flächen der Öffentlichkeit zu Beginn mit einem Abenteuerspielplatz zur Verfügung gestellt und später um Tiergehege ergänzt werden.

Herr Freiwald fragt an, welche Beschlüsse vom Gremium benötigt werden.

Die Beschlüsse werden derzeit vorbereitet und im Finanzausschuss Juni/ Stadtrat Juli vorgelegt, informiert Herr Risch.

6. Mündliche Informationen zur gewünschten Beteiligung der Stadt Weißenfels an der Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsförderergesellschaft des Burgenlandkreis (SEWIG BLK)

Der Beschluss zur Beteiligung an der Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft ist im Finanzausschuss im Juni vorgesehen, informiert Herr Risch.

Die Beteiligung am Heimatnaturgarten sowie bei der Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft ist durch die Kommunalaufsicht zu genehmigen. Der Burgenlandkreis soll 50 % der Anteile erhalten. Die übrigen Anteile werden auf die beteiligten Einheitsgemeinden aufgeteilt. Die Stadt Weißenfels erhält damit 12%. Zur Aufgabenstellung gehören das Anpassen der Machbarkeitsstudie, Planung der Ver- und Entsorgung sowie der Erwerb und Tausch von Flächen. Die Finanzierung der Studie ist mit einer GRW-Förderung geplant.

7. Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine Beantwortung von Anfragen vor.

8. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen OB:

- Die Verwaltung wird zum 31.07.2022 die Haushaltsdaten für das Jahr 2023 zusammenstellen. Es wird grundsätzlich vom Etat des Jahres 2022 ausgegangen. Die Verwaltung ist zuversichtlich, dass die Aufstellung des Haushaltsplanes ohne Konsolidierungskonzept möglich ist.
- Die Tarifverhandlungen für den Öffentlichen Dienst- Verwaltung starten demnächst. Die Forderungen werden in den Haushaltsplan aufgenommen.
- Ein großes Dankeschön an alle Organisatoren und Teilnehmer an den vergangenen Veranstaltungen in der Stadt.

Öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

9. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es sind keine Einwohner anwesend.

10. Schließung der Sitzung

Der Oberbürgermeister schließt die Sitzung.

Robby Risch
Vorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin